

Anfrage

der Abgeordneten Mag.^a Indra Collini an Landeshauptfrau-Stellvertreter für Kommunale Verwaltung, Konsumentenschutz und Bau- und Verkehrsrecht Franz Schnabl

betreffend: Inseratenvergabe in Ihrem Aufgabenbereich als Regierungsmitglied

Die Anordnung zur Hausdurchsuchung im Korruptionsverfahren von Sebastian Kurz (abrufbar unter <https://www.profil.at/oesterreich/die-komplette-anordnung-zur-oevp-hausdurchsuchung-das-sind-die-vorwuerfe/401760906>) führt die Praxis der Inseratenkorruption erschreckend vor Augen: Minister_innen schließen mit bestimmten Medien Vereinbarungen, in denen gegen viel Steuergeld Inserate der jeweiligen Ministerien abgedruckt werden. Neben dem Abdrucken der Inserate wird jedoch auch wohlwollende Berichterstattung gegenüber dem/der Minister_in, der politischen Partei dahinter oder einem sonstigen Dritten vereinbart. Irritierende Beispiele derartiger Vereinbarungen sind durch die in der Anordnung zitierten Chatnachrichten eindrucksvoll belegt.

Es erhebt sich die Frage, wie weit diese Praxis der strukturellen Inseratenkorruption auch in Niederösterreich verbreitet ist.

Die Gefertigte stellt daher an Landeshauptfrau-Stellvertreter für Kommunale Verwaltung, Konsumentenschutz und Bau- und Verkehrsrecht Franz Schnabl folgende

Anfrage

1. Wie hoch ist das Budget für Inserate und Medienkooperationen Ihres Ressorts? Bitte um Aufstellung des Budgets der letzten 5 Jahre per anno.
2. Welche Vereinbarungen haben Sie in Ihrem Verantwortungsbereich mit Medien oder mit Mediaagenturen über das Abdrucken von Inseraten geschlossen? Wir ersuchen um Auflistung aller Vereinbarungen der letzten fünf Jahre. Dabei ersuchen wir um Auflistung der einzelnen Vertragspartner, des Vertragswerts, des Vertragsdatums und des Vertragsinhalts.
3. Nach welchen Kriterien wurde entschieden, ob die Vereinbarung mit einem Medium oder mit einer Mediaagentur geschlossen wird?
4. Nach welchen Kriterien wurde entschieden, in welchem Medium das Inserat/die Inserate gedruckt werden?
5. Wurden bei diesen Vereinbarungen neben dem Abdruck von Inseraten auch noch weitere Leistungen der Medien - informell oder formell - vereinbart? Mit weiteren Leistungen sind etwa Rabatte in Naturalien oder Geld, Berichterstattung, sponsored content oder sonstige PR-Leistungen gemeint.
6. Können Sie ausschließen, dass während Ihrer Tätigkeit als Regierungsmitglied bei formellen oder informellen Vereinbarungen über Inserate noch weitere

Leistungsverpflichtungen der Medien vereinbart wurden (also etwa Berichterstattung im Sinne des Auftraggebers, sponsored content, sonstige PR-Leistungen)?

7. Ist Ihnen während Ihrer Zeit als Regierungsmitglied ein Angebot unterbreitet worden, bei dem wohlwollende Berichterstattung Teil der Leistungsverpflichtung des Mediums gewesen wäre?
 - a. Wenn ja, welche(s)? Bitte um detaillierte Darlegung des jeweiligen Angebots.
8. Hatte/ Haben Sie in Ihrem Verantwortungsbereich Verträge mit der *Media Contacta*? Wenn ja, bitte um Auflistung der Verträge, des Vertragswerts und des Vertragsinhalts.
9. Wie hoch waren die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen) die unter die Geringfügigkeits- oder Bagatellgrenze von 5.000 Euro für das jeweilige Quartal fallen in den letzten 5 Jahren? Bitte um Aufschlüsselung nach Herausgeber, Medientyp, Medium, Datum, Ort der Veröffentlichung.
10. Wie viele Mitarbeiter_innen sind aktuell in Ihrem Verantwortungsbereich für die Öffentlichkeitsarbeit, Werbungs- und Informationsarbeit zuständig?